

Spangenberg Zeitung.

Amtlicher Anzeiger
für die
Stadt Spangenberg.

Erscheint wöchentlich zweimal:
Mittwoch und Sonnabend nachmittag.
Bezugspreis vierteljährlich frei ins Haus
1 Mk., durch den Briefträger gebracht 1 Mk.,
monatlich 35 Pfg.

Allgemeiner Anzeiger
Fünf Gratis-

„Alldeutschland“.
„Deutsche Mode und
Handarbeit“.

Redaktion, Druck und Verlag:



für Stadt und Land.

Beilagen:

„Handel u. Wandel.“
„Spiel u. Sport.“
„Feld und Garten.“

R. Thomas, Spangenberg.

Amtsblatt
für das
Kgl. Amtsgericht Spangenberg.

Anzeigen-Gebühr:
Die 4gespaltene Zeile oder deren Raum 10 Pfg.,
für auswärtige 15 Pfg., Reklamezeile 20 Pfg.
Bei größ. Aufträgen entsprechenden Rabatt.
Anzeigen bis Vorm. 9 Uhr erbeten.

Nr. 36.

Sonntag, den 5. Mai 1912.

5. Jahrgang.

Aus Stadt, Land und Nachbargebiet.

(Mitteilungen von lokalem Interesse sind der Redaktion immer willkommen.)

Spangenberg, 4. Mai.

Mai. Nun hat der Lenzmonat Mai seinen Einzug gehalten. Linde Frühlingslüfte und Tage voll fröhlichen Sonnenscheins haben uns seine Nähe schon in den letzten Tagen des sonst so wetterwendigen Aprils verkündigt. Draußen im Freien trägt Wiese und Wald das prangende Frühlingskleid duftig grüner Blätter und zarter Blütenköpfchen. Und auch tief drinnen im menschlichen Herzen wird es wieder licht, und ein neuer Hoffnungsfrühling treibt seine zarten Knospen. — Nach dem 100jährigen Kalender wird es in den ersten Tagen des Mai windig und kalt sein, vom 4. bis 15. schön und warm. Die Nacht zum 24. kommt Frost, am 27. ist es wieder ganz schön. Die letzten 4 Tage bringen Kälte mit Regen und Schnee. (??)

* — Am 6. Mai vollendet der Kronprinz des deutschen Reiches sein 30. Lebensjahr. „Unser“ Kronprinz, wie ihn Alt und Jung nennt, soweit deutsche Herzen schlagen. Denn sein schlichtes einfaches Wesen, seine Leutseligkeit und sein gerader, stolzer Charakter haben ihm die Herzen des deutschen Volkes im Sturm erobert, und an diesem Tage blicken Millionen vaterlandstreuer Deutscher mit Stolz auf den ältesten Sproß unseres erhabenen Herrscherhauses. Und alle beseelt der Wunsch, daß dem Kronprinzen, der an der Seite einer feinjüngigen Gemahlin, umgeben von blühenden Kindern in Danzig ein vorbildliches echt deutsches Familienleben führt, noch lange Jahre voll reichen Glücks und Segens beschieden sein möchten.

* — Das dritte Verbandsfest der Kurhessischen Jungfrauenvereine findet am 12. Mai ds. Js. in Eschwege statt. Hierbei werden alle Vereine aus Hessen vertreten sein. Um 1/2 Uhr beginnt der Festgottesdienst, in welchem Herr Pfarrer Burckhardt aus Berlin die Festpredigt halten wird. Hierauf folgt Kaffeetrinken und Feier im Stadtpark. Die Mitglieder der Eschweger Jungfrauenvereine haben sämtliche auswärtigen Verbandschwestern, welche bis zum 9. d. Mts. angemeldet werden und schon Vormittags hier eintreffen, in freundlicher Weise zum Mittagessen eingeladen.

* — Am Montag, den 6. Mai, läuft die Erneuerungsfrist für die Lose fünfter Klasse 226. Lotterie ab.

× **Weiseförth.** Die Maul- und Klauenseuche ist jetzt in unserm Orte wie auch im Gutsbezirk Sandau erloschen. Die Sperrbezirke sind infolgedessen aufgehoben worden.

Cassel. Zur Tausendjahrfeier der Residenz Cassel im September 1913 ist die Aufführung eines Festspiels in der neuen Stadthalle geplant. Der Stoff des Festspiels muß der Casseler Geschichte entnommen sein, kann aber dichterisch frei gestaltet werden. Um geeignete Stücke zu gewinnen, wird ein allgemeines deutsches Preisausschreiben erlassen und ein Preis von 2000 Mark für die beste Arbeit ausgesetzt; der Ankauf weiterer geeignet erscheinender Manuskripte bleibt vorbehalten. Die näheren Bedingungen des Ausschreibens versendet gebührenfrei das Stadtverwaltungsamt Cassel (Rathaus.)

Großalmerode. Im letzten Sonntag Vormittagsgottesdienst wurde Herr Pfarrer Ide durch Herrn Superintendent Grimmel in sein neues Amt als selbständiger Hilfspfarrer für die Gemeinde Großalmerode-Epterode eingeführt.

Julda. Das Interesse für das hier am 11. und 12. Mai stattfindende Musikfest ist im ganzen Hessenlande ein sehr reges. Die Vorausbestellungen auf Plätze laufen schon jetzt recht zahlreich ein. Bei den Massenchor des ersten Konzerts am Sonntag vormittag werden mitwirken gemischte Chöre aus Cassel, Hersfeld, Hanau, Hünfeld und Eschwege.

Wiesbaden. Die von der Stadt unter Vorsitz von Oberbürgermeister v. Jbell eingeleitete Sammlung für das Flugzeug „Wiesbaden“ hat bis jetzt 30 000 Mk. ergeben. Der Betrag soll dem Kaiser während seiner Anwesenheit bei den Maifestspielen überreicht werden.

Hanau. In Großkrozenburg wurde dieser Tage eine hochbetagte Frau zu Grabe getragen, deren Beruf es war, jedem Ortsbewohner zum Geburtstage zu gratulieren und für den Glückwunsch ein Geldgeschenk zu heischen. Als man jetzt nach dem Tode der Frau das Sterbezimmer reinigte, entdeckte man im Bette etwa tausend Leinwandstücke mit Kupfer- und Nickelgeld gefüllt. Die Säckchen hatten ein Gewicht von mehr als einem Zentner und ergaben bei der Zählung — 352 Mark.

Mannheim. Die in Reparatur befindliche Aufbereitungsbrücke des Kohlengeschäfts von Strohmeyer im Rheinauhafen stürzte zusammen, wobei vier Arbeiter mit in die Tiefe gerissen wurden. Ein Monteur blieb tot am Plage liegen, zwei andere Arbeiter wurden so schwer verletzt, daß sie auf dem

Transport nach dem Krankenhaus starben. Der vierte Arbeiter erlitt gleichfalls so schwere Verletzungen, daß an seinem Aufkommen gezweifelt wird.

Solingen. Die Wälder in den Wupperbergen bei Sudberg sind zum größten Teil durch einen Waldbrand vernichtet worden.

Ein guter Rat. In kinderreichen Familien seufzt die Hausfrau, wie schnell die teure Butter verbraucht ist. Sie kann aber daran sparen, wenn sie zum Abendessen vorher eine nahrhafte Suppe gibt, die sich heutzutage rasch und billig mit Maggi's gebrauchsfertigen Suppen herstellen läßt. Der Würfel zu 10 Pfg. ergibt 2—3 Teller, und die reiche Sortenauswahl ermöglicht jede gewünschte Abwechslung. Man achte aber beim Einkauf darauf, daß man auch wirklich Maggi's Suppen erhält.

Neueste Nachrichten.

Udschda, 3. Mai. Nach einer hier eingetroffenen Meldung haben die Ghata und Beni Harain den heiligen Krieg erklärt. Zwei Heerhaufen sammeln sich, um die Vereinigung der französischen Streitkräfte und ihren Vormarsch auf Tazza zu verhindern.

Belfort, 3. Mai. Ein aus Esien gebürtiger Chauffeur Berghoff wurde unter dem Verdacht der Spionage verhaftet, weil er sich auf dem Festungsglaciis Notizen und Skizzen gemacht hatte.

Newyork, 3. Mai. Am Mississippi ist jetzt fast das ganze Delta überschwemmt. 200 000 Menschen sind obdachlos.

Kopenhagen, 3. Mai. An der Südküste von Island wurde der isländische Fischdampfer „Soamis“ von dem französischen Schoner „St. Yves“ bei heftigem Schneesturm angerannt und in den Grund gebohrt. 12 Mann der Besatzung konnten sich retten, während 14 ertranken.

Faus (Westböhmen), 3. Mai. Durch vorzeitige Explosion einer Sprengmine wurden drei italienische Arbeiter und ein fünfjähriges Mädchen getötet, ein anderer Arbeiter schwer verletzt.

Casseler Schlachtviehpreise.

Es kosten die 50 kg Schlachtgewicht von			
	I. Qual.	II. Qual.	III. Qual.
Ochsen	93—95 Mk.	88—92 Mk.	
Bullen	83—85 Mk.	80—82 Mk.	
Rühe u. Kinder	89—90 Mk.	82—85 Mk.	78—81 Mk.
Schweine	—	Mk. 71—73 Mk.	70—71 Mk.
Kälber 1 kg Lebendgewicht	1,76—1,80 Mk.		
Hammel 1 kg Fleischgewicht	1,70—1,72 Mk.		

Wetterbericht.

Am 5. Mai. Wechselnd bewölkt, zeitweise heiter, mäßig warm, bisweilen Regen.
Am 6. Mai. Kühler, heiter und wolfig, geringe Niederschläge.
Am 7. Mai. Ziemlich heiter, meist trocken, Nachtfrostgefahr, Tag warm.

Kirchliche Nachrichten.

Sonntag, den 5. Mai 1912.

(Cantate.)

Gottesdienst in:

Spangenberg.

Vorm. 10 Uhr. Pfarrer Schönewald.

Nachm. 1/2 Uhr. Metropolitan Schmitt.

Eschersdorf.

Vorm. 10 Uhr. Metropolitan Schmitt.

Schnellrode.

Nachm. 1 Uhr. Pfarrer Schönewald.

Bekanntmachung.

Die diesjährigen **Weißbinder- und Schreinerarbeiten** in den städtischen Gebäuden sollen öffentlich vergeben werden.

Termin hierzu wird auf

Dienstag, den 7. d. Mts.,

vormittags 11 Uhr

in die Stadtschreiberei anberaumt.

Spangenberg, 2. Mai 1912.

Der Magistrat.

Das Turnen und Spielen auf dem städtischen Spielplatz neben dem Siechenhaus ist an Sonn- und Festtagen während der Gottesdienste bei Strafe verboten.

Spangenberg, 1. Mai 1912.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die diesjährige **Körung** der Ziegenböcke findet hier am

Mittwoch, den 15. Mai d. J.

vormittags 10 1/4 Uhr

statt. Zusammentrieb vor dem Untertor vor der Schafgasse.

Sämtliche anzukörende Böcke sind zu obigem Termine pünktlich vorzuführen. Abstammungsnachweise und Auszüge aus dem Zuchtbuch, sowie die alten Körtscheine und die Sprungregister der verkloß. Deckperiode sind mitzubringen. Spangenberg, 2. Mai 1912.

Der Bürgermeister.

Ziegenzucht-Verein Spangenberg

beschloß in letzter Sitzung folgendes:
1. Diejenigen Ziegenhalter, welche dem Verein noch nicht angehören, mit einem Eintrittsgelde von 50 Pfg. und monatlichen Beiträgen von 10 Pfg. ab Januar 1912 als Mitglieder aufzunehmen, dagegen von denjenigen Ziegenhaltern, welche sich erst zur Sprungzeit der Ziegen anmelden, ein Eintrittsgeld von 2 Mark zu erheben.

2. Der Verein sucht einen Hirten für die Ziegen gegen gute Belohnung. Personen, welche gewillt sind, das Amt übernehmen zu wollen, wollen sich beim Kassierer C. Lösch, Burgstr. 96, melden, wo ihnen über Lohn usw. näheres mitgeteilt wird.

3. Alle Mitglieder, welche ab Januar 1912 mit ihren Beiträgen im Rückstande sind, wollen diese für die Monate Januar, Februar und März innerhalb 8 Tagen beim Rechnungsführer zahlen.
Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Montag, den 6. Mai d. Js., vormittags 11 Uhr werde ich in **Spangenberg** folgende Gegenstände als:

1 Piano, 1 Schreibsekretär öffentlich meistbietend gegen gleich bare Zahlung zwangsweise versteigern. Kaufliebhaber wollen sich um genannte Zeit in der Rathauswirtschaft versammeln.

Melsungen, den 3. Mai 1912.

Risseler,
Gerichtsvollzieher.

Kreisarbeitsnachweis Hebra

Rotenburgerstraße 107. Fernruf 13.

Offene Stellen: 1 jg. Viehfütterer u. f. Landw.

1 ält. Hausmädchen, 1 Tischlerlehrling (Bau u. Möbel), 2 jg. Sattler u. Polsterer, 2 jg. Maler, 1 Lehrling, welcher Lust hat, Weißbinder u. Maler zu erlernen, 1 Stellmacher, 1 jg. Bäcker, 1 Schneider.

Näheres beim Arbeitsnachweis.

Sardinen
Bismarckheringe
Lachs sowie
Ringäpfel
empfiehlt billigst
Levi Spangenthal.

Ia. Saat-Wicken

offert
G. W. Salzmänn.

Suche sofort einen tüchtigen
Schneidergesellen.
Georg Gadsse,
Spangenberg.

Todesanzeige.

Gestern Abend 10 Uhr ent-
schlief sanft nach langem
schweren Leiden, meine liebe
Gattin, Mutter, Großmutter
und Schwiegermutter

Katharine Luise Möller
geb. Liese

im Alter von 59 Jahren.

Dies zeigt tiefbetriibt an im
Namen der Hinterbliebenen

Christian Möller.

Schnellrode, 3. Mai 1912.

Die Beerdigung findet Sonntag,
den 5. Mai, mittags 1 Uhr statt.

MAGGI'S SUPPEN

mit dem Kreuzstern

die besten und wohlschmeckendsten!



Sie geben, nur mit Wasser kurze Zeit gekocht, ebenso
kräftige Suppen, wie mit Fleischbrühe hergestellte. Mehr
als 35 Sorten, wie: Reis, Sternchen, Zinnford, Köni-
gin, Kartoffeln usw. Ein Würfel für 2-3 Teller 10 Pf.
Man verlange ausdrücklich **MAGGI'S** Suppen.

Wir sind **offizielle** Annahmestelle der

Nationalflugspende

und nehmen Beträge in jeder Höhe an.

R. Spangenthal & Co.

Peitschenfabrik.

für die uns von allen Seiten
in so reichem Maße zugegangenen
Glückwünsche anlässlich unserer
Hochzeit sagen wir hiermit unseren
herzlichsten Dank.

Christian Siebert und Frau
Marie geb. Siebert

Ia. Saatgerste und Feldbohnen

hat noch abzugeben

Levi Spangenthal.

Messinghäuser Düngkalk
in Stücken und Säcken.
Gebrüder Dietrich, Fritslar.

Die Verlobung unserer Tochter
Frieda mit Herrn **Karl Hellen-
thal**, Essen, beehren wir uns an-
zuzeigen.

Königl. Hegemeister **Schneider**
und Frau geb. Vogt.

Spangenberg, im Mai 1912.

Frieda Schneider
Karl Hellenthal

Verlobte

Spangenberg

Essen
Schornstr. 19

„FK“ anstatt der teuren Meiereibutter

Pflanzenbutter-Margarine



1 Pfd.-Karton nur **76 Pfg.**

Stets frisch bei:

Chr. Meurer Nachf. G. W. Salzmänn.

Vertreter: Ludolf Berkenbusch, Cassel, Fernspr. 4419.

Ich habe noch **grossen Vorrat** in:

Superphosphat **9X9** und **5X10**

Peru-Guano Füllhornmarke

Kalisalz **42%** Thomasmehl **17%** (Citronlösl.)

ferner empfehle:

Sesamkuchen

Baumwollsaatmehl **60%** das Beste was es giebt

Rapskuchen

Reismehl Ia. weiß

M. J. Spangenthal Ww.

Strohhüte

moderne diesjährige Neuheiten.

Größte Auswahl.

Aug. Ellrich.

Jungfrauen-Verein.

Sonntag, den 5. Mai, abends ½9 Uhr

Versammlung

im Vereinszimmer.

Beschlussfassung über die Beteiligung
am Jahresfest zu Schwege am 12. Mai
d. J. und über das Verbandsfest zu
Spangenberg.

Pünktliches Erscheinen wird allen
Mitgliedern zur Pflicht gemacht.

Der Vorstand.

Gesangverein „Liedertafel“

Montag Abend 9 Uhr:

Gesangstunde.

Sämtliche aktiven Mitglieder werden
gebeten zu erscheinen, da wichtige Be-
sprechungen vorliegen.

Der Vorstand.

Zahlungsbefehle

zu haben bei **K. Thomas.**

Königl. Preuss. Staats-Lotterie

Haupt- und Schlussziehung vom 10. Mai bis 5. Juni 1912.

142000 Gewinne

im Betrage von

52 Millionen Mark.

Losteile à 10 Mark (Porto und Liste 30 Pf. extra)
versendet

Otto Goldberg in Weißensee bei Berlin.

Hackenblätter — Anlagen

zu

Streuzeug- und Moos-Hacken

aus Ia. Stahl mit Garantie.

M. J. Spangenthal Ww.

Grabeinfassungen und Denkmäler

in großer Auswahl und allen
Preislagen stets am Lager.
Reflektanten ladet zur Besich-
tigung ein

Waldemar Heberer
Spangenberg.

Reizende Neuheiten in Damen-Woll- und Wachblusen

sowie Herren-, Damen- und
Kinder-Strohhüte

sind eingetroffen. Unmoderne Stroh-
hüte und Sommermützen verkaufe das
Stück zu 50 Pfg.

Moses Spangenthal.

Warnung.

Ich warne hiermit die Nachbar-
schaft bei der Oberförsterei, ihre
Hühner in meinem Garten fernzu-
halten, da ich **Gift** gelegt habe.

C. Lösch I,
Frühmessgasse.

Suche Haus mit auch ohne Ge-
schäft oder Restaurant, auch
in der Umgegend. Off. u. N. D. 8692
an Haasenstein & Vogler A.G. Cassel

● Schulutensilien ●

zu haben bei

Carl Thomas

Günsterode.

Sonntag, den 5. Mai cr.
nachmittags 3 Uhr

flotte Tanzmusik.

Für gute Speisen und Getränke wird
bestens gesorgt und ladet freundlichst
ein **Gastwirt Höhn**
früher D b a ch.

Krieger-Verein Spangen- berg.

Sonntag Abend 9 Uhr

Monatsversammlung

mit folgender Tagesordnung:
1. Verlesung des Berichts über die
März-Versammlung.
2. Beschlussfassung über die Einladung
des Kriegervereins in Pflaume.
3. Erhebung von Beiträgen.
Der Vorstand.